

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

N<sup>o</sup> 50.

Dresden, am 2. März

1894.

#### Fünzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 27. Februar 1894, Vormittags 10 Uhr.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag von Nr. 406—415. — Urlaubsgesuch und Entschuldigung. — Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation A über die das Departement des Innern betreffenden, mit Dekret Nr. 2 vorgelegten, Kap. 42—58 des ordentlichen Staatshaushaltsetats; bei Kap. 50a über den Titel 3 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats; bei Kap. 54 über Titel 2 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats und: a) über die Petition von Schmalfuß und Genossen, die Aufschiebung des Polizeihausbaues betr.; b) bei Kap. 49 über das Gesuch des Stadtrathes und der Stadtverordneten zu Plauen i. B., die Erhöhung einer Beihilfe zu den Kosten der Elsterflußregulirung betr., sowie c) über das Gesuch von A. Zacharias und Genossen, Errichtung einer Stauanlage im Gottkleubathale betr.; und endlich d) zu Kap. 53 über die Petition von Gemeindevorständen der Umgebung Dresdens, die Unsicherheit des Verkehrs und sonstige Mißstände betr. — Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation A über die Kap. 59—62 des ordentlichen Staatshaushaltsetats 1894/95, das Departement des Innern betr. — Feststellung der Tagesordnung zur nächsten Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrath Ackermann.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Thümmel, von Meißner und Edler von der Planitz sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Räte von Charpentier,

II. K. (1. Abonnement.)

Bodel, Häpe, von Boffe, geh. Justizrath Dr. Otto, geh. Regierungsräthe Dr. Roscher, Fischer, Merz, Oberregierungsrath Morgenstern und Oberstlieutenant Intendant Sachse.

Anwesend 76 Mitglieder.

**Präsident:** Die Sitzung ist eröffnet. Ich bitte die Registrande zu geben.

(Nr. 406.) Antrag zum mündlichen beziehentlich anderweiten Berichte der Finanzdeputation A über die von der Ersten Kammer zu dem königl. Dekrete Nr. 18 über den Gesetzentwurf wegen einer Abänderung des Einkommensteuergesetzes vom 2. Juli 1878, sowie über den Antrag des Mitgliedes der Ersten Kammer, Bürgermeister Dr. Böhme und Genossen, Abänderung desselben Gesetzes betreffend, gefaßten Beschlüsse.

**Präsident:** Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 407.) Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Beschwerde des Eisenbahnassistenten Ludwig Karl Edler von der Planitz in Dresden, Schadenersatzanspruch an den königl. sächsischen Staatsfiskus betr.

**Präsident:** Desgleichen.

(Nr. 408.) Antrag zum mündlichen Berichte der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des pensionirten Schaffners August Friedrich Prope in Dresden, Pensionserhöhung betr.

**Präsident:** Desgleichen.

(Nr. 409.) Protokoll-Extrakt der Ersten Kammer über Titel 17, 23, 37 und 45 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1894/95, Umbau und Erweiterung des Bahnhofes Hohenstein-Ernstthal (erste Rate), Erweiterung des Bahnhofes Werdau (erste Rate), Erbauung eines Dienstgebäudes für die Bauinspektion Dresden-Friedrichstadt und den Bau einer normalspurigen Eisenbahn vom Bahnhofe Gera-Pforten nach Wolfsgefärdh und Ausbau der Station Gera-Pforten (Nachpostulat) betreffend.

**Präsident:** Es liegen übereinstimmende Beschlüsse beider Kammern vor, darum zu den Akten.